



STADT RADEBEUL - DER OBERBÜRGERMEISTER -

X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagennr.: SR 26/08 – 04/09
Gremium: Stadtrat
federführendes Amt: Hoch- und Tiefbauamt

Stand des Verfahrens:					
Gremium:	Stadtrat			Sitzungstermin:	18.06.2008
Beratungsstatus:	X	zur Beschlussfassung		Öffentlichkeit:	X öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

Beschlussfassung:						
abgestimmt am:	18.06.2008	ausgefertigt am:	19.06.2008			
stimmberechtigte Mitglieder:			35			
davon anwesend:	27	Nichtteilnahme:	0			
dafür:	27	dagegen:	0	Enthaltungen:	0	

Gegenstand der Vorlage:

Überplanmäßige Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen in der Kindertagesstätte Naundorf

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat am 18.06.2008 möge die überplanmäßige Ausgabe für die Sanierung in der Kindertagesstätte Naundorf in Höhe von 100.000 EUR beschließen.

bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:							
Gremium	Datum	ö./nö.	Beratungsempfehlung			Änderung Beschlussvorschlag	
			einstimmig	mehrheitlich	abgelehnt	ja	nein
VFA	05.06.2008	nö.	x				x
SR	18.06.2008	ö.	x				x

rechtliche Grundlagen:

§ 8 Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen:	X	ja		nein	
Gesamtkosten der Maßnahme:	199.411,00				
ggf. Gesamtkosten des Teilloses:					
<u>Finanzierung:</u>					
HHS	Bezeichnung	Betrag	planmäßig	üpl	apl
einnahmeseitig:					
46411.36100	FM vom Land	90.000,00			x
46411.36200	FM vom Landkreis	10.000,00			x
ausgabeseitig:					
46411.94100	Sanierung Kita Naundorf	100.000,00			x
<u>Folgekosten:</u>					
Vermögenshaushalt:		Verwaltungshaushalt: (jährlich)			
<u>Bemerkungen:</u>					
<u>Bestätigung:</u>	Mitzeichnung federführendes Amt:	<i>c.o. Röber</i>	Datum:	<i>09.06.08</i>	
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:	<i>Wendts</i>	Datum:	<i>09.06.08</i>	
	Mitzeichnung Kämmereramt:	<i>1614</i>	Datum:	<i>09.06.08</i>	



Wendsche

Begründung:

Die Maßnahme war zum Zeitpunkt der Planung mit 100 TEUR für die dringend erforderliche Maßnahme der Sandsteinsanierung veranschlagt worden. Jetzt könnte, wenn Fördermittel ausgereicht werden, noch zusätzlich die Trockenlegung des Gebäudes und der Außenputz realisiert werden sowie die Schaffung eines Personal- und Therapieraumes. Damit verbunden ist die Ausstattung der Räume. Außerdem ist Lärmschutz im Speiseraum und Instandsetzung des Treppenhauses vorgesehen. Mit den Fördermitteln können die erweiterten Maßnahmen noch durchgeführt werden. Damit wären die anstehenden Maßnahmen in diesem Jahr noch zu realisieren.